

**MINISTERIUM DES INNEREN, FÜR DIGITALISIERUNG UND KOMMUNEN
B A D E N - W Ü R T T E M B E R G**

Postfach 10 34 65 • 70029 Stuttgart
E-Mail: poststelle@im.bwl.de
FAX: 0711/231-5000

An die
Präsidentin des Landtags
von Baden-Württemberg
Frau Muhterem Aras MdL
Haus des Landtags
Konrad-Adenauer-Str. 3
70173 Stuttgart

nachrichtlich
Staatsministerium
Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus

Kleine Anfrage Ruben Rupp, Anton Baron und Dr. Rainer Balzer AfD
- Kriminalität im Rhein-Neckar-Kreis im Jahr 2022 und 2023
- Drucksache 17/6776
Ihr Schreiben vom 15. Mai 2024

Anlagen:
2

Sehr geehrte Frau Landtagspräsidentin,

das Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen beantwortet die Kleine Anfrage im Einvernehmen mit dem Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus wie folgt:

- 1. Wie viele Straftaten wurden in den Jahren 2020, 2021, 2022 und 2023 im Rhein-Neckar-Kreis verübt (bitte nach Deliktart sowie nach den Städten Weinheim, Schriesheim, Laudenbach, Eberbach, Sinsheim, Waibstadt, St. Leon-Rot, Wiesloch,*

Walldorf, Leimen, Ketsch, Brühl, Schwetzingen, Hockenheim, Angelbachtal und Zuzenhausen aufschlüsseln)?

- 6.** *Wie hoch war in den Jahren 2020, 2021, 2022 und 2023 die Aufklärungsquote im Rhein-Neckar-Kreis (bitte nach Deliktart sowie nach den Städten Weinheim, Schriesheim, Laudenbach, Eberbach, Sinsheim, Waibstadt, St. Leon-Rot, Wiesloch, Walldorf, Leimen, Ketsch, Brühl, Schwetzingen, Hockenheim, Angelbachtal und Zuzenhausen aufschlüsseln)?*

Zu 1. und 6.:

Aufgrund des bestehenden Sachzusammenhangs werden die Fragen 1 und 6 gemeinsam beantwortet.

Die statistische Erfassung von Straftaten erfolgt bei der Polizei Baden-Württemberg anhand der Polizeilichen Kriminalstatistik (PKS). Bei der PKS handelt es sich um eine sogenannte reine Ausgangsstatistik, in der strafrechtlich relevante Sachverhalte nach der polizeilichen Sachbearbeitung vor Abgabe an die Strafverfolgungsbehörden erfasst werden. Die PKS ist als Jahresstatistik konzipiert. Die Fallerfassung erfolgt nach den bundeseinheitlichen „Richtlinien für die Führung der Polizeilichen Kriminalstatistik“.

Die Schutzmaßnahmen gegen die Corona-Pandemie in den Jahren 2020 und 2021 haben grundsätzlich zu einer positiven Entwicklung der Sicherheitslage beigetragen. Mit dem Wegfall der notwendigen Beschränkungen sind im Jahr 2022 nicht nur das bisher normale gesellschaftliche Leben, sondern ein Stück weit auch Teile der Kriminalität zurückgekehrt. Das Zusammentreffen von Menschen, tendenziell verstärkt im öffentlichen Raum, hat zu mehr Tatgelegenheiten und -anlässen geführt. Dies erklärt auch den für das Jahr 2022 teilweise deutlichen Anstieg der Kriminalität im Vergleich zu den Pandemie Jahren. Die beiden Ausnahmejahre 2020 und 2021 lassen sich daher kaum mit anderen Jahren belastbar vergleichen. Aufgrund dieser besonderen Situation ist ein isolierter Vorjahresvergleich der Kriminalitätslage 2022 nur bedingt sinnvoll.

Zur weitergehenden Bewertung ist vielmehr die Entwicklung der Straftaten in der Mehrjahresbetrachtung zu berücksichtigen.

Die Betrachtung eines eng umgrenzten kriminalgeografischen Raums, wie der Tatortbereiche der ausgewählten Städte, unterliegt im Vergleich zur landesweiten Kriminalitätsslage Einschränkungen. Aufgrund der kleineren statistischen Grundgesamtheit können bereits leichte Veränderungen der Fallzahlen ausreichen, um nicht unerhebliche prozentuale Schwankungen zu verursachen. Auch sog. Sammelvorgänge, bei denen im Zuge eines Ermittlungsvorgangs eine Vielzahl von Straftaten bekannt wird, können diesen Effekt verstärken.

Ein Vergleich der ausgewählten Städte untereinander ist aufgrund der heterogenen Zusammensetzung u. a. aus Einwohnerzahlen, Flächengröße, Bevölkerungsdichte, Lage, Anbindung und damit insgesamt unterschiedlicher Tatgelegenheitsstrukturen nicht valide möglich.

Die Anzahl der in der PKS für den Rhein-Neckar-Kreis registrierten Straftaten sowie die Aufklärungsquote – aufgeschlüsselt nach Deliktsbereichen – lässt sich für die Jahre 2020 bis 2023 wie folgt darstellen:

Anzahl der Straftaten und Aufklärungsquote im Rhein-Neckar-Kreis	2020	2021	2022	2023
Straftaten gesamt	23.597	20.736	22.596	23.915
AQ in Prozent	61,8%	60,7%	56,8%	59,1%
- davon Straftaten gegen das Leben	15	22	15	11
AQ in Prozent	100,0%	95,5%	93,3%	90,9%
- davon Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	380	531	583	685
AQ in Prozent	87,6%	89,6%	89,2%	90,7%
- davon Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	3.278	2.923	3.347	3.496
AQ in Prozent	91,2%	92,6%	91,2%	89,5%
- davon Diebstahl insgesamt	5.825	5.021	6.351	6.920
AQ in Prozent	30,4%	28,6%	28,3%	30,3%
- davon Vermögens- und Fälschungsdelikte	5.192	4.305	4.542	5.133
AQ in Prozent	69,1%	62,2%	56,6%	64,1%
- davon Sonstige Straftatbestände StGB	5.599	5.002	5.313	5.342
AQ in Prozent	50,1%	51,4%	48,7%	53,2%
- davon Strafrechtliche Nebengesetze	3.308	2.932	2.445	2.328
AQ in Prozent	93,1%	92,4%	93,3%	92,5%

Rauschgiftkriminalität	2.575	2.290	1.782	1.683
AQ in Prozent	93,0%	92,3%	92,7%	91,7%

Die Anzahl der Straftaten im Rhein-Neckar-Kreis steigt im Jahr 2023 im Vergleich zum Vorjahr um 5,8 Prozent auf 23.915 (22.596) Fälle an und liegt damit leicht unterhalb des Straftatenaufkommens vor der Corona-Pandemie im Jahr 2019 (24.175 Fälle). Die Aufklärungsquote im Rhein-Neckar-Kreis steigt im Jahr 2023 um 2,3 Prozentpunkt auf 59,1 Prozent und liegt damit unter Außerachtlassung der beiden Pandemiejahre 2020 und 2021 auf dem höchsten Wert seit 20 Jahren.

Die Anzahl der in der PKS registrierten Straftaten sowie die Aufklärungsquote – aufgeschlüsselt nach Deliktsbereichen – lässt sich für die Tatortbereiche der Städte Weinheim, Schriesheim, Laudenbach, Eberbach, Sinsheim, Waibstadt, Sankt Leon-Rot, Wiesloch, Walldorf, Leimen, Ketsch, Brühl, Schwetzingen, Hockenheim, Angelbachtal und Zuzenhausen für die Jahre 2020 bis 2023 wie folgt darstellen:

Anzahl der Straftaten und Aufklärungsquote im Tatortbereich Brühl	2020	2021	2022	2023
Straftaten gesamt	512	429	446	435
AQ in Prozent	59,6%	56,9%	48,0%	46,9%
- davon Straftaten gegen das Leben	0	0	0	0
AQ in Prozent	-	-	-	-
- davon Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	7	11	10	22
AQ in Prozent	57,1%	72,7%	90,0%	90,9%
- davon Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	73	66	70	53
AQ in Prozent	95,9%	86,4%	91,4%	90,6%
- davon Diebstahl insgesamt	152	125	131	145
AQ in Prozent	40,1%	32,0%	18,3%	15,2%
- davon Vermögens- und Fälschungsdelikte	121	101	95	90
AQ in Prozent	62,8%	48,5%	38,9%	40,0%
- davon Sonstige Straftatbestände StGB	117	91	121	90
AQ in Prozent	45,3%	62,6%	51,2%	48,9%
- davon Strafrechtliche Nebengesetze	42	35	19	35
AQ in Prozent	97,6%	94,3%	94,7%	97,1%
Rauschgiftkriminalität	28	31	15	29
AQ in Prozent	100,0%	93,5%	100,0%	100,0%

Anzahl der Straftaten und Aufklärungsquote im Tatortbereich Eberbach	2020	2021	2022	2023
Straftaten gesamt	715	682	656	665
AQ in Prozent	69,2%	68,6%	60,4%	62,9%
- davon Straftaten gegen das Leben	2	2	0	0
AQ in Prozent	100,0%	100,0%	-	-
- davon Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	11	13	20	16
AQ in Prozent	90,9%	84,6%	85,0%	87,5%
- davon Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	130	107	104	122
AQ in Prozent	96,9%	98,1%	96,2%	95,1%
- davon Diebstahl insgesamt	115	118	128	131
AQ in Prozent	33,9%	37,3%	43,8%	32,8%
- davon Vermögens- und Fälschungsdelikte	122	149	150	158
AQ in Prozent	63,9%	71,1%	47,3%	57,0%
- davon Sonstige Straftatbestände StGB	215	232	199	172
AQ in Prozent	58,1%	61,2%	50,8%	53,5%
- davon Strafrechtliche Nebengesetze	120	61	55	66
AQ in Prozent	95,8%	95,1%	92,7%	95,5%
Rauschgiftkriminalität	111	46	40	54
AQ in Prozent	95,5%	93,5%	92,5%	94,4%

Anzahl der Straftaten und Aufklärungsquote im Tatortbereich Hockenheim	2020	2021	2022	2023
Straftaten gesamt	1.580	1.321	1.404	1.392
AQ in Prozent	66,8%	63,4%	57,5%	59,8%
- davon Straftaten gegen das Leben	1	2	0	1
AQ in Prozent	100,0%	100,0%	-	100,0%
- davon Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	14	28	29	33
AQ in Prozent	100,0%	92,9%	82,8%	87,9%
- davon Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	175	157	163	181
AQ in Prozent	88,0%	84,7%	89,0%	89,5%
- davon Diebstahl insgesamt	420	346	438	412
AQ in Prozent	41,2%	44,8%	44,7%	42,0%

- davon Vermögens- und Fälschungsdelikte	359	267	332	308
AQ in Prozent	69,1%	50,2%	42,8%	48,1%
- davon Sonstige Straftatbestände StGB	287	275	276	262
AQ in Prozent	52,6%	54,2%	50,0%	51,1%
- davon Strafrechtliche Nebengesetze	324	246	166	195
AQ in Prozent	96,9%	97,2%	98,2%	95,4%
Rauschgiftkriminalität	239	174	116	149
AQ in Prozent	97,9%	97,1%	98,3%	94,6%

Anzahl der Straftaten und Aufklärungsquote im Tatortbereich Ketsch	2020	2021	2022	2023
Straftaten gesamt	455	395	556	548
AQ in Prozent	58,2%	61,5%	40,8%	45,4%
- davon Straftaten gegen das Leben	0	1	0	0
AQ in Prozent	-	100,0%	-	-
- davon Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	5	14	10	15
AQ in Prozent	80,0%	92,9%	100,0%	100,0%
- davon Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	66	40	66	65
AQ in Prozent	92,4%	97,5%	93,9%	87,7%
- davon Diebstahl insgesamt	127	82	175	147
AQ in Prozent	30,7%	40,2%	11,4%	17,7%
- davon Vermögens- und Fälschungsdelikte	67	76	96	105
AQ in Prozent	55,2%	52,6%	47,9%	55,2%
- davon Sonstige Straftatbestände StGB	136	104	184	163
AQ in Prozent	54,4%	38,5%	35,3%	25,8%
- davon Strafrechtliche Nebengesetze	54	78	25	53
AQ in Prozent	92,6%	98,7%	96,0%	96,2%
Rauschgiftkriminalität	44	63	16	34
AQ in Prozent	95,5%	98,4%	100,0%	94,1%

Anzahl der Straftaten und Aufklärungsquote im Tatortbereich Laudenbach	2020	2021	2022	2023
Straftaten gesamt	142	142	208	170
AQ in Prozent	49,3%	64,8%	35,1%	58,8%
- davon Straftaten gegen das Leben	0	0	0	0
AQ in Prozent	-	-	-	-

- davon Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	2	7	5	3
AQ in Prozent	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
- davon Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	24	12	17	28
AQ in Prozent	91,7%	108,3%	100,0%	92,9%
- davon Diebstahl insgesamt	39	21	100	57
AQ in Prozent	23,1%	33,3%	9,0%	15,8%
- davon Vermögens- und Fälschungsdelikte	30	41	39	23
AQ in Prozent	40,0%	73,2%	48,7%	73,9%
- davon Sonstige Straftatbestände StGB	29	35	34	27
AQ in Prozent	24,1%	25,7%	29,4%	48,1%
- davon Strafrechtliche Nebengesetze	18	26	13	32
AQ in Prozent	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
Rauschgiftkriminalität	15	25	12	29
AQ in Prozent	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%

Anzahl der Straftaten und Aufklärungsquote im Tatortbereich Leimen	2020	2021	2022	2023
Straftaten gesamt	1.056	1.027	1.016	1.020
AQ in Prozent	58,0%	57,4%	57,4%	61,6%
- davon Straftaten gegen das Leben	1	3	1	0
AQ in Prozent	100,0%	100,0%	100,0%	-
- davon Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	11	46	30	43
AQ in Prozent	100,0%	91,3%	96,7%	93,0%
- davon Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	165	186	205	212
AQ in Prozent	93,3%	91,9%	88,3%	89,2%
- davon Diebstahl insgesamt	256	263	328	283
AQ in Prozent	20,3%	15,2%	23,8%	21,2%
- davon Vermögens- und Fälschungsdelikte	277	156	143	153
AQ in Prozent	72,2%	64,1%	60,8%	65,4%
- davon Sonstige Straftatbestände StGB	272	279	240	250
AQ in Prozent	47,1%	52,0%	59,6%	65,6%
- davon Strafrechtliche Nebengesetze	74	94	69	79
AQ in Prozent	90,5%	94,7%	92,8%	94,9%
Rauschgiftkriminalität	49	82	40	47

AQ in Prozent	91,8%	93,9%	95,0%	93,6%
---------------	-------	-------	-------	-------

Anzahl der Straftaten und Aufklärungsquote im Tatortbereich Schriesheim	2020	2021	2022	2023
Straftaten gesamt	609	542	389	655
AQ in Prozent	63,5%	60,5%	42,2%	62,3%
- davon Straftaten gegen das Leben	1	0	1	1
AQ in Prozent	100,0%	-	100,0%	100,0%
- davon Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	14	6	7	16
AQ in Prozent	100,0%	100,0%	100,0%	93,8%
- davon Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	63	51	59	107
AQ in Prozent	92,1%	92,2%	91,5%	85,0%
- davon Diebstahl insgesamt	133	141	128	153
AQ in Prozent	30,8%	26,2%	18,8%	25,5%
- davon Vermögens- und Fälschungsdelikte	227	191	76	199
AQ in Prozent	78,0%	78,0%	32,9%	76,4%
- davon Sonstige Straftatbestände StGB	123	97	99	135
AQ in Prozent	43,1%	38,1%	35,4%	51,1%
- davon Strafrechtliche Nebengesetze	48	56	19	44
AQ in Prozent	89,6%	92,9%	94,7%	93,2%
Rauschgiftkriminalität	36	45	16	36
AQ in Prozent	94,4%	91,1%	93,8%	97,2%

Anzahl der Straftaten und Aufklärungsquote im Tatortbereich Schwetzingen	2020	2021	2022	2023
Straftaten gesamt	1.646	1.383	1.533	1.717
AQ in Prozent	56,8%	61,2%	49,6%	52,8%
- davon Straftaten gegen das Leben	2	1	1	0
AQ in Prozent	100,0%	100,0%	100,0%	-
- davon Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	20	23	24	26
AQ in Prozent	85,0%	87,0%	91,7%	84,6%
- davon Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	234	193	210	225
AQ in Prozent	91,9%	89,1%	92,9%	88,9%
- davon Diebstahl insgesamt	414	320	542	695
AQ in Prozent	25,4%	30,6%	27,9%	35,8%

- davon Vermögens- und Fälschungsdelikte	323	240	222	292
AQ in Prozent	65,0%	70,8%	50,9%	47,6%
- davon Sonstige Straftatbestände StGB	482	375	412	333
AQ in Prozent	45,4%	43,5%	39,1%	46,2%
- davon Strafrechtliche Nebengesetze	171	231	122	146
AQ in Prozent	97,7%	96,1%	96,7%	97,9%
Rauschgiftkriminalität	137	196	97	109
AQ in Prozent	96,4%	96,9%	96,9%	97,2%

Anzahl der Straftaten und Aufklärungsquote im Tatortbereich Sinsheim	2020	2021	2022	2023
Straftaten gesamt	2.050	1.794	2.046	2.131
AQ in Prozent	68,2%	65,5%	63,6%	62,1%
- davon Straftaten gegen das Leben	1	3	2	1
AQ in Prozent	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
- davon Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	24	42	46	67
AQ in Prozent	95,8%	92,9%	93,5%	89,6%
- davon Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	364	259	368	360
AQ in Prozent	90,4%	90,7%	88,3%	86,1%
- davon Diebstahl insgesamt	444	402	486	546
AQ in Prozent	50,7%	39,8%	40,7%	43,2%
- davon Vermögens- und Fälschungsdelikte	427	398	501	477
AQ in Prozent	69,3%	63,1%	55,1%	50,9%
- davon Sonstige Straftatbestände StGB	510	385	404	418
AQ in Prozent	52,7%	55,6%	58,4%	58,1%
- davon Strafrechtliche Nebengesetze	280	305	239	262
AQ in Prozent	91,4%	89,5%	92,9%	87,8%
Rauschgiftkriminalität	197	230	175	182
AQ in Prozent	94,4%	89,1%	93,7%	95,6%

Anzahl der Straftaten und Aufklärungsquote im Tatortbereich Waibstadt	2020	2021	2022	2023
Straftaten gesamt	174	208	185	310
AQ in Prozent	66,7%	49,0%	51,4%	81,3%
- davon Straftaten gegen das Leben	0	0	0	0
AQ in Prozent	-	-	-	-

- davon Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	0	10	6	6
AQ in Prozent	-	100,0%	100,0%	83,3%
- davon Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	31	21	28	29
AQ in Prozent	100,0%	95,2%	92,9%	93,1%
- davon Diebstahl insgesamt	33	38	34	26
AQ in Prozent	18,2%	7,9%	26,5%	23,1%
- davon Vermögens- und Fälschungsdelikte	29	25	44	34
AQ in Prozent	62,1%	72,0%	59,1%	76,5%
- davon Sonstige Straftatbestände StGB	52	82	59	206
AQ in Prozent	61,5%	24,4%	28,8%	86,4%
- davon Strafrechtliche Nebengesetze	29	32	14	9
AQ in Prozent	100,0%	96,9%	78,6%	111,1%
Rauschgiftkriminalität	21	23	12	8
AQ in Prozent	100,0%	95,7%	83,3%	112,5%

Anzahl der Straftaten und Aufklärungsquote im Tatortbereich Walldorf	2020	2021	2022	2023
Straftaten gesamt	770	618	717	887
AQ in Prozent	61,0%	63,6%	62,3%	61,2%
- davon Straftaten gegen das Leben	0	0	0	1
AQ in Prozent	-	-	-	100,0%
- davon Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	27	12	23	14
AQ in Prozent	96,3%	91,7%	73,9%	78,6%
- davon Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	94	69	99	102
AQ in Prozent	89,4%	97,1%	92,9%	89,2%
- davon Diebstahl insgesamt	207	179	210	269
AQ in Prozent	24,2%	34,1%	32,9%	31,2%
- davon Vermögens- und Fälschungsdelikte	185	118	125	188
AQ in Prozent	70,8%	70,3%	67,2%	68,1%
- davon Sonstige Straftatbestände StGB	185	165	177	213
AQ in Prozent	60,0%	61,8%	58,8%	64,3%
- davon Strafrechtliche Nebengesetze	72	75	83	100
AQ in Prozent	94,4%	92,0%	97,6%	91,0%
Rauschgiftkriminalität	52	54	56	62

AQ in Prozent	92,3%	87,0%	96,4%	90,3%
---------------	-------	-------	-------	-------

Anzahl der Straftaten und Aufklärungsquote im Tatortbereich Weinheim	2020	2021	2022	2023
Straftaten gesamt	2.164	2.152	2.509	3.051
AQ in Prozent	62,3%	62,1%	58,5%	67,4%
- davon Straftaten gegen das Leben	1	2	2	1
AQ in Prozent	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
- davon Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	35	45	57	60
AQ in Prozent	82,9%	86,7%	91,2%	85,0%
- davon Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	268	269	306	388
AQ in Prozent	88,8%	91,1%	88,2%	90,2%
- davon Diebstahl insgesamt	639	635	814	968
AQ in Prozent	34,3%	37,0%	33,5%	43,7%
- davon Vermögens- und Fälschungsdelikte	475	510	544	932
AQ in Prozent	72,2%	63,1%	68,0%	79,5%
- davon Sonstige Straftatbestände StGB	439	372	533	480
AQ in Prozent	52,6%	52,4%	47,8%	56,9%
- davon Strafrechtliche Nebengesetze	307	319	253	222
AQ in Prozent	93,5%	93,7%	97,2%	97,3%
Rauschgiftkriminalität	278	263	222	172
AQ in Prozent	92,4%	94,3%	98,2%	96,5%

Anzahl der Straftaten und Aufklärungsquote im Tatortbereich Wiesloch	2020	2021	2022	2023
Straftaten gesamt	1.604	1.361	1.544	1.521
AQ in Prozent	64,0%	59,0%	57,6%	57,1%
- davon Straftaten gegen das Leben	2	2	1	2
AQ in Prozent	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
- davon Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	41	51	52	54
AQ in Prozent	82,9%	90,2%	82,7%	83,3%
- davon Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	269	227	286	268
AQ in Prozent	92,9%	94,3%	91,6%	89,9%
- davon Diebstahl insgesamt	409	355	459	455
AQ in Prozent	32,8%	27,9%	28,3%	27,3%

- davon Vermögens- und Fälschungsdelikte	318	235	258	254
AQ in Prozent	76,7%	68,5%	62,4%	62,2%
- davon Sonstige Straftatbestände StGB	373	349	338	332
AQ in Prozent	64,1%	57,0%	61,2%	64,5%
- davon Strafrechtliche Nebengesetze	192	142	150	156
AQ in Prozent	64,6%	57,7%	57,3%	53,8%
Rauschgiftkriminalität	163	110	117	129
AQ in Prozent	60,7%	50,9%	48,7%	42,6%

Anzahl der Straftaten und Aufklärungsquote im Tatortbereich Zuzenhausen	2020	2021	2022	2023
Straftaten gesamt	58	52	80	58
AQ in Prozent	53,4%	50,0%	60,0%	67,2%
- davon Straftaten gegen das Leben	0	0	0	0
AQ in Prozent	-	-	-	-
- davon Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	4	1	-	3
AQ in Prozent	75,0%	100,0%	-	100,0%
- davon Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	7	6	13	7
AQ in Prozent	100,0%	83,3%	84,6%	100,0%
- davon Diebstahl insgesamt	12	14	13	17
AQ in Prozent	8,3%	0,0%	46,2%	47,1%
- davon Vermögens- und Fälschungsdelikte	11	17	20	17
AQ in Prozent	63,6%	64,7%	40,0%	70,6%
- davon Sonstige Straftatbestände StGB	15	10	19	9
AQ in Prozent	33,3%	50,0%	42,1%	44,4%
- davon Strafrechtliche Nebengesetze	9	4	15	5
AQ in Prozent	88,9%	100,0%	100,0%	100,0%
Rauschgiftkriminalität	7	4	11	5
AQ in Prozent	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%

Anzahl der Straftaten und Aufklärungsquote im Tatortbereich Angelbachtal	2020	2021	2022	2023
Straftaten gesamt	113	120	127	138
AQ in Prozent	67,3%	62,5%	66,1%	71,7%
- davon Straftaten gegen das Leben	0	0	1	0
AQ in Prozent	-	-	100,0%	-

- davon Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	3	4	7	10
AQ in Prozent	100,0%	100,0%	85,7%	90,0%
- davon Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	23	19	34	22
AQ in Prozent	82,6%	100,0%	100,0%	95,5%
- davon Diebstahl insgesamt	20	19	21	29
AQ in Prozent	30,0%	31,6%	23,8%	37,9%
- davon Vermögens- und Fälschungsdelikte	24	36	19	23
AQ in Prozent	91,7%	50,0%	52,6%	78,3%
- davon Sonstige Straftatbestände StGB	33	31	33	42
AQ in Prozent	54,5%	61,3%	54,5%	69,0%
- davon Strafrechtliche Nebengesetze	10	11	12	12
AQ in Prozent	80,0%	81,8%	83,3%	91,7%
Rauschgiftkriminalität	2	9	5	9
AQ in Prozent	100,0%	88,9%	100,0%	100,0%

Anzahl der Straftaten und Aufklärungsquote im Tatortbereich Sankt Leon-Rot	2020	2021	2022	2023
Straftaten gesamt	501	517	643	511
AQ in Prozent	62,3%	65,2%	63,1%	63,4%
- davon Straftaten gegen das Leben	0	0	0	0
AQ in Prozent	-	-	-	-
- davon Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	8	9	4	15
AQ in Prozent	100,0%	100,0%	100,0%	100,0%
- davon Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit	64	60	91	57
AQ in Prozent	84,4%	90,0%	86,8%	73,7%
- davon Diebstahl insgesamt	111	122	188	135
AQ in Prozent	15,3%	26,2%	27,1%	25,9%
- davon Vermögens- und Fälschungsdelikte	88	76	100	82
AQ in Prozent	70,5%	64,5%	72,0%	69,5%
- davon Sonstige Straftatbestände StGB	109	112	107	84
AQ in Prozent	49,5%	51,8%	43,9%	45,2%
- davon Strafrechtliche Nebengesetze	121	138	153	138
AQ in Prozent	96,7%	97,8%	100,0%	99,3%
Rauschgiftkriminalität	64	70	74	75

AQ in Prozent	95,3%	97,1%	100,0%	97,3%
---------------	-------	-------	--------	-------

2. *Wie hoch war die Kriminalitätsbelastung im Rhein-Neckar-Kreis im Landesvergleich?*

Zu 2.:

Die Kriminalitätsbelastung wird anhand der Häufigkeitszahl dargestellt. Diese wird aus der Anzahl bekannt gewordener Straftaten, errechnet auf 100.000 Einwohner gebildet.

Die Kriminalitätsbelastung im Rhein-Neckar-Kreis lag im Jahr 2022 bei 4.116 Straftaten pro 100.000 Einwohner und damit unterhalb des landesweiten Durchschnitts von 4.944 Straftaten pro 100.000 Einwohner.

Im Jahr 2023 lag die Kriminalitätsbelastung im Rhein-Neckar-Kreis bei 4.306 Straftaten pro 100.000 Einwohner und damit ebenfalls unterhalb des landesweiten Durchschnitts von 5.272 Straftaten pro 100.000 Einwohner.

3. *Wie hoch ist der Anteil der unterschiedlichen Alters- und Staatsangehörigkeitsgruppen an den für Straftaten im Rhein-Neckar-Kreis verantwortlich gemachten Tatverdächtigen (bitte nach Deliktart, Altersgruppe beziehungsweise Aufenthaltsstatus der Tatverdächtigen sowie verglichen mit den jeweiligen landesweiten Zahlen aufschlüsseln)?*

Zu 3.:

Angaben zu Tatverdächtigen werden in der PKS anonymisiert erfasst. Tatverdächtige werden in der PKS aufgrund der sogenannten Tatverdächtigenrechtzählung je Berichtszeitraum und Deliktskategorie jeweils nur einmal erfasst, auch wenn sie ggf. mehrere Straftaten begangen haben. Überdies können mehrere Tatverdächtige zu einem Fall erfasst sein. Einzelne Deliktskategorien dürfen insofern nicht aufsummiert werden.

Die PKS differenziert bei den Altersgruppen zwischen Kindern (bis unter 14 Jahre), Jugendlichen (14 bis unter 18 Jahre), Heranwachsenden (18 bis unter 21 Jahre) sowie Erwachsenen (ab 21 Jahre).

Die Anzahl der für den Rhein-Neckar-Kreis registrierten Tatverdächtigen lässt sich für die Jahre 2022 und 2023 – aufgeschlüsselt nach deutschen und nichtdeutschen Tatverdächtigen sowie Asylbewerbern/Flüchtlingen und nach der jeweiligen Altersgruppe wie folgt darstellen.

Anzahl der Tatverdächtigen im Rhein-Neckar-Kreis		2022	2023
Straftaten gesamt			
- davon deutsch	Kinder	254	292
	Jugendliche	739	770
	Heranwachsende	582	555
	Erwachsene	5.531	5.647
- davon nichtdeutsch	Kinder	101	137
	Jugendliche	184	231
	Heranwachsende	204	245
	Erwachsene	3.101	3.567
- darunter Asylbewerber/ Flüchtling	Kinder	27	45
	Jugendliche	55	73
	Heranwachsende	60	75
	Erwachsene	795	889
Straftaten gegen das Leben			
- davon deutsch	Kinder	0	0
	Jugendliche	1	1
	Heranwachsende	0	3
	Erwachsene	12	7
- davon nichtdeutsch	Kinder	0	0
	Jugendliche	0	0
	Heranwachsende	1	1
	Erwachsene	3	3
- darunter Asylbewerber/ Flüchtling	Kinder	0	0
	Jugendliche	0	0
	Heranwachsende	1	0
	Erwachsene	2	1
Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit			
- davon deutsch	Kinder	54	61
	Jugendliche	175	157
	Heranwachsende	119	137
	Erwachsene	1.602	1.564

- davon nichtdeutsch	Kinder	26	31
	Jugendliche	48	68
	Heranwachsende	37	46
	Erwachsene	822	900
- darunter Asylbewerber/ Flüchtling	Kinder	6	9
	Jugendliche	10	21
	Heranwachsende	6	11
	Erwachsene	164	189
Diebstahlsdelikte			
- davon deutsch	Kinder	95	117
	Jugendliche	194	240
	Heranwachsende	81	64
	Erwachsene	571	573
- davon nichtdeutsch	Kinder	47	89
	Jugendliche	69	83
	Heranwachsende	59	64
	Erwachsene	651	772
- darunter Asylbewerber/ Flüchtling	Kinder	19	31
	Jugendliche	29	19
	Heranwachsende	21	25
	Erwachsene	167	206
Vermögens- und Fälschungsdelikte			
- davon deutsch	Kinder	7	6
	Jugendliche	65	111
	Heranwachsende	98	122
	Erwachsene	1.270	1.518
- davon nichtdeutsch	Kinder	8	2
	Jugendliche	17	44
	Heranwachsende	40	76
	Erwachsene	792	1.003
- darunter Asylbewerber/ Flüchtling	Kinder	2	0
	Jugendliche	6	16
	Heranwachsende	11	21
	Erwachsene	187	218
Sonstige Straftatbestände StGB			
- davon deutsch	Kinder	82	77
	Jugendliche	193	139
	Heranwachsende	103	101
	Erwachsene	1.481	1.472
- davon nichtdeutsch	Kinder	24	18
	Jugendliche	46	31
	Heranwachsende	28	27
	Erwachsene	496	530
- darunter Asylbewerber/ Flüchtling	Kinder	4	5
	Jugendliche	7	6

	Heranwachsende	2	6
	Erwachsene	78	95
Strafrechtliche Nebengesetze			
- davon deutsch	Kinder	9	13
	Jugendliche	183	180
	Heranwachsende	219	174
	Erwachsene	954	900
- davon nichtdeutsch	Kinder	6	11
	Jugendliche	34	32
	Heranwachsende	51	52
	Erwachsene	647	627
- darunter Asylbewerber/ Flüchtling	Kinder	2	6
	Jugendliche	11	14
	Heranwachsende	21	18
	Erwachsene	315	258

Für das Jahr 2023 werden im Rhein-Neckar-Kreis insgesamt 11.444 Tatverdächtige erfasst. Fast zwei Drittel der Tatverdächtigen (7.264) haben die deutsche Staatsbürgerschaft. Bei etwa jedem zehnten Tatverdächtigen (1.082) handelt es sich um einen Asylbewerber/Flüchtling. Rund 80 Prozent der Tatverdächtigen sind Erwachsene (9.214), etwa jeder fünfte Tatverdächtigen ist unter 21 Jahren (2.230).

Die Anzahl der für Baden-Württemberg registrierten Tatverdächtigen lässt sich für die Jahre 2022 und 2023 – aufgeschlüsselt nach deutschen und nichtdeutschen Tatverdächtigen sowie Asylbewerbern/Flüchtlingen und nach der jeweiligen Altersgruppe – wie folgt darstellen:

Anzahl der Tatverdächtigen in Baden-Württemberg		2022	2023
Straftaten gesamt			
- davon deutsch	Kinder	6.835	7.091
	Jugendliche	15.978	15.839
	Heranwachsende	12.236	11.514
	Erwachsene	101.828	103.139
- davon nichtdeutsch	Kinder	3.655	5.100
	Jugendliche	7.481	11.812
	Heranwachsende	6.949	10.117
	Erwachsene	84.675	99.922
- darunter Asylbewerber/ Flüchtling	Kinder	1.575	2.602
	Jugendliche	3.402	6.998
	Heranwachsende	2.867	5.627

	Erwachsene	25.813	35.818
Straftaten gegen das Leben			
- davon deutsch	Kinder	2	1
	Jugendliche	27	20
	Heranwachsende	35	32
	Erwachsene	224	213
- davon nichtdeutsch	Kinder	1	2
	Jugendliche	10	26
	Heranwachsende	9	21
	Erwachsene	175	181
- darunter Asylbewerber/ Flüchtling	Kinder	0	1
	Jugendliche	3	9
	Heranwachsende	2	5
	Erwachsene	46	57
Rohheitsdelikte/Straftaten gegen die persönliche Freiheit			
- davon deutsch	Kinder	1.585	1.943
	Jugendliche	3.772	4.086
	Heranwachsende	3.107	3.126
	Erwachsene	32.351	34.017
- davon nichtdeutsch	Kinder	685	881
	Jugendliche	1.596	2.069
	Heranwachsende	1.398	1.694
	Erwachsene	23.661	26.375
- darunter Asylbewerber/ Flüchtling	Kinder	167	232
	Jugendliche	434	600
	Heranwachsende	401	527
	Erwachsene	4.710	5.787
Diebstahlsdelikte			
- davon deutsch	Kinder	3.177	3.292
	Jugendliche	6.207	6.212
	Heranwachsende	1.889	2.039
	Erwachsene	11.489	13.185
- davon nichtdeutsch	Kinder	1.431	1.856
	Jugendliche	2.401	2.973
	Heranwachsende	1.531	1.989
	Erwachsene	15.242	19.755
- darunter Asylbewerber/ Flüchtling	Kinder	342	551
	Jugendliche	609	878
	Heranwachsende	447	685
	Erwachsene	3.803	5.339
Vermögens- und Fälschungsdelikte			
- davon deutsch	Kinder	163	214
	Jugendliche	1.758	1.685
	Heranwachsende	2.480	2.305
	Erwachsene	23.264	22.190

- davon nichtdeutsch	Kinder	139	278
	Jugendliche	1.234	2.184
	Heranwachsende	1.769	2.627
	Erwachsene	20.355	23.411
- darunter Asylbewerber/ Flüchtling	Kinder	60	160
	Jugendliche	614	1.434
	Heranwachsende	669	1.479
	Erwachsene	5.104	7.488
Sonstige Straftatbestände StGB			
- davon deutsch	Kinder	1.883	1.641
	Jugendliche	3.474	3.329
	Heranwachsende	2.790	2.552
	Erwachsene	28.826	29.554
- davon nichtdeutsch	Kinder	540	610
	Jugendliche	948	1.090
	Heranwachsende	863	936
	Erwachsene	13.999	15.220
- darunter Asylbewerber/ Flüchtling	Kinder	94	137
	Jugendliche	224	284
	Heranwachsende	196	274
	Erwachsene	2.450	2.875
Strafrechtliche Nebengesetze			
- davon deutsch	Kinder	196	233
	Jugendliche	3.147	2.865
	Heranwachsende	4.100	3.528
	Erwachsene	19.034	17.735
- davon nichtdeutsch	Kinder	1.035	1.755
	Jugendliche	3.021	6.153
	Heranwachsende	2.987	5.361
	Erwachsene	25.693	33.468
- darunter Asylbewerber/ Flüchtling	Kinder	994	1.697
	Jugendliche	2.443	5.581
	Heranwachsende	2.041	4.384
	Erwachsene	16.175	23.623

Für das Jahr 2023 werden in Baden-Württemberg insgesamt 264.534 Tatverdächtige erfasst. 52,0 Prozent der Tatverdächtigen (137.583) haben die deutsche Staatsbürgerschaft. Bei rund einem Fünftel der Tatverdächtigen (51.045) handelt es sich um einen Asylbewerber/Flüchtling. Rund drei Viertel der Tatverdächtigen (203.061) sind Erwachsene, etwa jeder zehnte Tatverdächtigen ist ein Jugendlicher (27.651), 8,2 Prozent sind Heranwachsende (21.631) und 4,6 Prozent strafunmündige Kinder (12.191).

4. Inwieweit wurden bei Bandenverfahren und Verfahren der Organisierten Kriminalität im Land Bezüge in den Rhein-Neckar-Kreis festgestellt?

Zu 4.:

Gruppierungen der Organisierten Kriminalität (OK) und der Bandenkriminalität (sog. OK-Vorfeld) weisen in der Regel überregionale oder internationale Strukturen auf, so dass die Feststellung von Bezügen zu einem eng begrenzten geografischen Raum nur eingeschränkt aussagekräftig ist.

Insgesamt wurden in Baden-Württemberg im Jahr 2022 36 OK-Verfahren und 167 OK-Vorfeldverfahren erfasst. Für das Jahr 2023 wurden landesweit 39 Ermittlungsverfahren der Organisierten Kriminalität und 193 qualifizierte Bandenverfahren registriert.

Eine differenzierte Auswertung nach Landkreisen ist nicht möglich. Die nachfolgende tabellarische Übersicht bezieht sich daher auf das gesamte Polizeipräsidium Mannheim, das unter anderem für den Rhein-Neckar-Kreis zuständig ist. Aufgrund der geografischen Nähe des Rhein-Neckar-Kreises zu den Städten Heidelberg und Mannheim bestehen in jedem der im Polizeipräsidium Mannheim bearbeiteten OK-Verfahren und OK-Vorfeldverfahren Bezüge in den Rhein-Neckar-Kreis.

Beim Polizeipräsidium Mannheim wurden in den Jahren 2022 und 2023 die nachfolgend aufgeführten Ermittlungsverfahren bearbeitet.

Verfahren der Organisierten Kriminalität im Polizeipräsidium Mannheim	OK-Verfahren	OK-Vorfeldverfahren
Berichtsjahr 2022	0	15
Berichtsjahr 2023	2	30

5. Inwieweit wurden im Rhein-Neckar-Kreis Bezüge oder Überschneidungen zwischen religiösem Extremismus und Bandenverfahren bzw. Organisierter Kriminalität festgestellt?

Zu 5.:

Dem Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg liegen keine Erkenntnisse zu Bezügen oder Überschneidungen zwischen religiösem Extremismus und der OK bzw. Bandenkriminalität im Rhein-Neckar-Kreis vor.

7. *Wie hoch war in den Jahren 2020, 2021, 2022 und 2023 und zum 31. April 2024 der Ausländeranteil im Rhein-Neckar-Kreis (bitte nach Aufenthaltsstatus und Nationalität sowie nach den Städten Weinheim, Schriesheim, Laudenbach, Eberbach, Sinsheim, Waibstadt, St. Leon-Rot, Wiesloch, Walldorf, Leimen, Ketsch, Brühl, Schwetzingen, Hockenheim, Angelbachtal und Zuzenhausen aufschlüsseln)?*

Zu 7.:

Der Ausländeranteil der Bevölkerung liegt im Rhein-Neckar-Kreis zum Stichtag 30. November 2023 bei 14,95 Prozent. Der Ausländeranteil in Weinheim, Schriesheim, Laudenbach, Eberbach, Sinsheim, Waibstadt, St. Leon-Rot, Wiesloch, Walldorf, Leimen, Ketsch, Brühl, Schwetzingen, Hockenheim, Angelbachtal und Zuzenhausen kann darüber hinaus der in der Anlage 1 enthaltenen tabellarischen Übersicht „Ausländeranteil der Bevölkerung in ausgewählten Städten und Gemeinden des Rhein-Neckar-Kreises nach Stichtag“ des Statistischen Landesamtes Baden-Württemberg entnommen werden. Eine Auswertung auf Kreisebene nach Aufenthaltsstatus und Staatsangehörigkeit ist aufgrund der niedrigen Anzahl und damit verbundenen Identifizierbarkeit bzw. aus Gründen der Geheimhaltung nicht möglich. Die tabellarische Übersicht „Ausländische Bevölkerung zum jeweils 31. Dezember in den Jahren 2020 bis 2023 im Rhein-Neckar-Kreis nach aufenthaltsrechtlichem Status“ der Anlage 1 enthält daher lediglich die Anzahl ausländischer Personen im Rhein-Neckar-Kreis sowie dargestellt nach dem Aufenthaltsstatus.

Es gilt zu beachten, dass die Bevölkerungsfortschreibung vierteljährlich bzw. jährlich durchgeführt wird und bislang lediglich Daten bis zum Stichtag 30. November 2023 vorliegen. Das Ausländerzentralregister (AZR) wird jährlich zum Stichtag 31. Dezember aktualisiert, Auswertungen sind hierbei nur bis zur Kreisebene möglich.

- 8.** *Wie hoch war in den Jahren 2020, 2021, 2022 und 2023 und zum 31. April 2024 die Zahl der Arbeitslosen und Arbeitssuchenden im Rhein-Neckar-Kreis (bitte nach Aufenthaltsstatus und Nationalität sowie nach den Städten Weinheim, Schriesheim, Laudenbach, Eberbach, Sinsheim, Waibstadt, St. Leon-Rot, Wiesloch, Walldorf, Leimen, Ketsch, Brühl, Schwetzingen, Hockenheim, Angelbachtal und Zuzenhausen aufschlüsseln)?*

Zu 8.:

Die durch die Regionaldirektion der Bundesagentur für Arbeit Baden-Württemberg erstellte tabellarische Übersicht unter Anlage 2 stellt die Anzahl an arbeitssuchenden und arbeitslosen Personen nach ausgewählten Staatsangehörigkeiten differenziert dar. Umfasst ist die Anzahl an Arbeitslosen und Arbeitssuchenden im Rhein-Neckar-Kreis für die Jahre 2020, 2021, 2022 und 2023 und zum 31. April 2024, aufgeschlüsselt nach Herkunft und Aufenthaltsstatus sowie nach den Städten Weinheim, Schriesheim, Laudenbach, Eberbach, Sinsheim, Waibstadt, St. Leon-Rot, Wiesloch, Walldorf, Leimen, Ketsch, Brühl, Schwetzingen, Hockenheim, Angelbachtal und Zuzenhausen.

Mit freundlichen Grüßen
in Vertretung von Herrn Minister

gez. Thomas Blenke MdL
Staatssekretär

